



Abänderungsantrag

der Abgeordneten Amon MBA, Wöginger
und Kolleginnen und Kollegen

zu Antrag 889/A der Abgeordneten Csörgits, Kickl und Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, das Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Pensionsgesetz 1965, das Bundestheaterpensionsgesetz, das Bundesbahn-Pensionsgesetz, das Kriegsopfersorgungsgesetz 1957, das Opferfürsorgegesetz, das Heeresversorgungsgesetz und das Verbrechensopfergesetz geändert werden (Sozialrechts-Änderungsgesetz 2008 – SRÄG 2008)

Der Nationalrat wolle in zweiter Lesung beschließen:

Der eingangs bezeichnete Gesetzesantrag wird wie folgt geändert:

1. Art. 1 Z 1 entfällt

2. Im Art. 1 wird nach der Z 2 folgende Z 2a eingefügt:

„Im § 607 Abs. 12 Z 1 und 2 wird der Ausdruck „Beitragsmonate“ durch den Ausdruck „Beitragsmonate auf Grund einer Erwerbstätigkeit bzw. einer freiwilligen Versicherung“ ersetzt.“

3. Im Art. 1 wird nach der Z 2a folgende Z 2b eingefügt:

Im § 607 Abs. 12 wird der Halbsatz vor dem ersten Teilstrich von „weiters sind als Beitragsmonate zu berücksichtigen:“ durch den Ausdruck „weiters sind als Beitragsmonate im Sinne der Z 1 und 2 zu berücksichtigen:“ ersetzt.

4. Art. 1 Z 3 lautet:

Im § 607 Abs. 12 wird der Punkt am Ende des dritten Teilstriches durch einen Beistrich ersetzt; folgender Ausdruck wird eingefügt:

„- Ersatzmonate für Zeiten eines Krankengeldbezuges (§ 227 Abs. 1 Z 6 ASVG), sofern dafür ein Beitrag analog zu § 227 Abs. 3 Z 1 ASVG geleistet wurde

- Ersatzmonate nach § 116 Abs. 1 Z 1 erster Halbsatz GSVG und nach § 107 Abs. 1 Z 1 erster Halbsatz BSVG, sofern dafür ein Beitrag analog zu § 116 Abs. 9 Z 1 GSVG bzw. § 107 Abs. 9 Z 1 BSVG geleistet wurde.“

5. Art. 1 Z 7 lautet:

Im § 617 Abs. 13 Einleitung wird der Ausdruck „31. Dezember 1950“ durch den Ausdruck „31. Dezember 1953“, der Ausdruck „1. Jänner 1955“ durch den Ausdruck „1. Jänner 1963“, der Ausdruck „31. Dezember 1955“ durch den Ausdruck „31. Dezember 1958“ und der Ausdruck „1. Jänner 1960“ durch den Ausdruck „1. Jänner 1968“ ersetzt.

6. Art. 1 Z 8 lautet:

§ 617 Abs. 13 Z 1 und 2 lauten:

„1. bei männlichen Versicherten an die Stelle des 738. Lebensmonates nicht das 60. Lebensjahr, sondern das in der rechten Spalte genannte Lebensmonat:

- 1. Jänner 1954 bis 31. Dezember 1954726. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1955 bis 31. Dezember 1955732. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1956 bis 31. Dezember 1956738. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1957 bis 31. Dezember 1957744. Lebensmonat;

- 1. Jänner 1958 bis 31. Dezember 1958 750. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959 756. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960 762. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961 768. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962 774. Lebensmonat;

- 2. bei weiblichen Versicherten an die Stelle des 678. Lebensmonates nicht das 55. Lebensjahr, sondern das in der rechten Spalte genannte Lebensmonat:
 - 1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959 666. Lebensmonat;
 - 1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960 672. Lebensmonat;
 - 1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961 678. Lebensmonat;
 - 1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962 684. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1963 bis 31. Dezember 1963 690. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1964 bis 31. Dezember 1964 696. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1965 bis 31. Dezember 1965 702. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1966 bis 31. Dezember 1966 708. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1967 bis 31. Dezember 1967 714. Lebensmonat."

7. Art. 2 Z 1 entfällt

8. Im Art. 2 wird nach der Z 2 folgende Z 2a eingefügt:

„Im § 298 Abs. 12 Z 1 und 2 wird der Ausdruck „Beitragsmonate“ durch den Ausdruck „Beitragsmonate auf Grund einer Erwerbstätigkeit bzw. einer freiwilligen Versicherung“ ersetzt.“

9. Im Art. 2 wird nach der Z 2a folgende Z 2b eingefügt:

Im § 297 Abs. 12 wird der Halbsatz vor dem ersten Teilstrich von „weiters sind als Beitragsmonate zu berücksichtigen“ durch den Ausdruck „weiters sind als Beitragsmonate im Sinne der Z 1 und 2 zu berücksichtigen“ ersetzt.

10. Art. 2 Z 3 lautet:

Im § 298 Abs. 12 wird der Punkt am Ende des dritten Teilstriches durch einen Beistrich ersetzt; folgender Ausdruck wird eingefügt:

„- Ersatzmonate für Zeiten eines Krankengeldbezuges (§227 Abs. 1 Z 6 ASVG), sofern dafür ein Beitrag analog zu § 227 Abs. 3 Z 1 ASVG geleistet wurde

- Ersatzmonate nach § 116 Abs. 1 Z 1 erster Halbsatz und nach § 107 Abs. 1 Z 1 erster Halbsatz BSVG, sofern dafür ein Beitrag analog zu § 116 Abs. 9 Z 1 bzw. § 107 Abs. 9 Z 1 BSVG geleistet wurde.“

11. Art. 2 Z 7 lautet:

Im § 306 Abs. 10 Einleitung wird der Ausdruck „31. Dezember 1950“ durch den Ausdruck „31. Dezember 1953“, der Ausdruck „1. Jänner 1955“ durch den Ausdruck „1. Jänner 1963“, der Ausdruck „31. Dezember 1955“ durch den Ausdruck „31. Dezember 1958“ und der Ausdruck „1. Jänner 1960“ durch den Ausdruck „1. Jänner 1968“ ersetzt.

12. Art. 2 Z 8 lautet:

§ 306 Abs. 10 Z 1 und 2 lauten:

„1. bei männlichen Versicherten an die Stelle des 738. Lebensmonates nicht das 60. Lebensjahr, sondern das in der rechten Spalte genannte Lebensmonat:

- 1. Jänner 1954 bis 31. Dezember 1954 726. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1955 bis 31. Dezember 1955 732. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1956 bis 31. Dezember 1956 738. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1957 bis 31. Dezember 1957 744. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1958 bis 31. Dezember 1958 750. Lebensmonat;

- 1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959 756. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960 762. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961 768. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962 774. Lebensmonat;

- 2. bei weiblichen Versicherten an die Stelle des 678. Lebensmonates nicht das 55. Lebensjahr, sondern das in der rechten Spalte genannte Lebensmonat:
 - 1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959 666. Lebensmonat;
 - 1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960 672. Lebensmonat;
 - 1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961 678. Lebensmonat;
 - 1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962 684. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1963 bis 31. Dezember 1963 690. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1964 bis 31. Dezember 1964 696. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1965 bis 31. Dezember 1965 702. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1966 bis 31. Dezember 1966 708. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1967 bis 31. Dezember 1967 714. Lebensmonat."

13. Art. 3 Z 1 entfällt

14. Im Art. 3 wird nach der Z 2 folgende Z 2a eingefügt:

„Im § 287 Abs. 12 Z 1 und 2 wird der Ausdruck „Beitragsmonate“ durch den Ausdruck „Beitragsmonate auf Grund einer Erwerbstätigkeit bzw. einer freiwilligen Versicherung“ ersetzt.“

15. Im Art. 3 wird nach der Z 2a folgende Z 2b eingefügt:

Im § 287 Abs. 12 wird der Halbsatz vor dem ersten Teilstrich von „weiters sind als Beitragsmonate zu berücksichtigen“ durch den Ausdruck „weiters sind als Beitragsmonate im Sinne der Z 1 und 2 zu berücksichtigen“ ersetzt.

16. Art. 3 Z 3 lautet:

Im § 287 Abs. 12 wird der Punkt am Ende des dritten Teilstriches durch einen Beistrich ersetzt; folgender Ausdruck wird eingefügt:

- „- Ersatzmonate für Zeiten eines Krankengeldbezuges (§ 227 Abs. 1 Z 6 ASVG), sofern dafür ein Beitrag analog zu § 227 Abs. 3 Z 1 ASVG geleistet wurde
- Ersatzmonate nach § 116 Abs. 1 Z 1 erster Halbsatz GSVG und nach § 107 Abs. 1 Z 1 erster Halbsatz, sofern dafür ein Beitrag analog zu § 116 Abs. 9 Z 1 GSVG bzw. § 107 Abs. 9 Z 1 geleistet wurde.“

17. Art. 3 Z 7 lautet:

Im § 295 Abs. 11 Einleitung wird der Ausdruck „31. Dezember 1950“ durch den Ausdruck „31. Dezember 1953“, der Ausdruck „1. Jänner 1955“ durch den Ausdruck „1. Jänner 1963“, der Ausdruck „31. Dezember 1955“ durch den Ausdruck „31. Dezember 1958“ und der Ausdruck „1. Jänner 1960“ durch den Ausdruck „1. Jänner 1968“ ersetzt.

18. Art. 3 Z 8 lautet:

§ 295 Abs. 13 Z 1 und 2 lauten:

„1. bei männlichen Versicherten an die Stelle des 738. Lebensmonates nicht das 60. Lebensjahr, sondern das in der rechten Spalte genannte Lebensmonat:

- 1. Jänner 1954 bis 31. Dezember 1954 726. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1955 bis 31. Dezember 1955 732. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1956 bis 31. Dezember 1956 738. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1957 bis 31. Dezember 1957 744. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1958 bis 31. Dezember 1958 750. Lebensmonat;

- 1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959 756. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960 762. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961 768. Lebensmonat;
- 1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962 774. Lebensmonat;

- 2. bei weiblichen Versicherten an die Stelle des 678. Lebensmonates nicht das 55. Lebensjahr, sondern das in der rechten Spalte genannte Lebensmonat:

 - 1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959 666. Lebensmonat;
 - 1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960..... 672. Lebensmonat;
 - 1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961 678. Lebensmonat;
 - 1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962..... 684. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1963 bis 31. Dezember 1963 690. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1964 bis 31. Dezember 1964..... 696. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1965 bis 31. Dezember 1965 702. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1966 bis 31. Dezember 1966..... 708. Lebensmonat
 - 1. Jänner 1967 bis 31. Dezember 1967 714. Lebensmonat."

19. Artikel 4 Z.1 lautet:

In § 236b Abs. 1 wird das Wort „Lebensjahr“ durch das Wort „Lebensmonat“ ersetzt und lautet die Tabelle:

„bis einschließlich 31. Dezember 1953.....720.
 1. Jänner 1954 bis 31. Dezember 1954.....726.
 1. Jänner 1955 bis 31. Dezember 1955.....732.
 1. Jänner 1956 bis 31. Dezember 1956.....738.
 1. Jänner 1957 bis 31. Dezember 1957.....744.
 1. Jänner 1958 bis 31. Dezember 1958.....750
 1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959.....756
 1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960.....762
 1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961.....768
 1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962.....774“

20. Artikel 4 Z.2 lautet:

In § 236b Abs. 2 treten folgende Bestimmungen an die Stelle der Z 5:

- „5. Zeiten mit Anspruch auf Wochengeld (§ 227 Abs. 1 Z 3 ASVG),
- 6. Zeiten eines Krankengeldbezuges (§ 227 Abs. 1 Z 6 ASVG), sofern dafür ein Beitrag analog zu § 227 Abs. 3 Z 1 ASVG geleistet wurde, sowie
- 7. nach den Abs. 3 bis 5 nachgekauftzeiten.

Eine doppelte Zählung ein und desselben Zeitraums ist nicht zulässig.“

21. Artikel 5 Z. 1 lautet:

In § 166d Abs. 1 wird das Wort „Lebensjahr“ durch das Wort „Lebensmonat“ ersetzt und lautet die Tabelle:

„bis einschließlich 31. Dezember 1953 720.
 1. Jänner 1954 bis 31. Dezember 1954 726.

1. Jänner 1955 bis 31. Dezember 1955	732.
1. Jänner 1956 bis 31. Dezember 1956	738.
1. Jänner 1957 bis 31. Dezember 1957	744.
1. Jänner 1958 bis 31. Dezember 1958	750
1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959	756
1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960	762
1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961	768
1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962	774“

22. Artikel 5 Z. 2 lautet:

In § 166d Abs. 2 treten folgende Bestimmungen an die Stelle der Z 5:

- ,,5. Zeiten mit Anspruch auf Wochengeld (§ 227 Abs. 1 Z 3 ASVG),
- 6. Zeiten eines Krankengeldbezuges (§ 227 Abs. 1 Z 6 ASVG), sofern dafür ein Beitrag analog zu § 227 Abs. 3 Z 1 ASVG geleistet wurde, sowie
- 7. nach den Abs. 3 bis 5 nachgekaufte Zeiten.

Eine doppelte Zählung ein und desselben Zeitraums ist nicht zulässig.“

23. Artikel 6 Z. 1 lautet:

In § 115d Abs. 1 wird das Wort „Lebensjahr“ durch das Wort „Lebensmonat“ ersetzt und lautet die Tabelle:

„bis einschließlich 31. Dezember 1953	720.
1. Jänner 1954 bis 31. Dezember 1954	726.
1. Jänner 1955 bis 31. Dezember 1955	732.
1. Jänner 1956 bis 31. Dezember 1956	738.
1. Jänner 1957 bis 31. Dezember 1957	744.
1. Jänner 1958 bis 31. Dezember 1958	750
1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959	756
1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960	762
1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961	768
1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962	774“

24. Artikel 6 Z. 2 lautet:

In § 115d Abs. 2 treten folgende Bestimmungen an die Stelle der Z 5:

- ,,5. Zeiten mit Anspruch auf Wochengeld (§ 227 Abs. 1 Z 3 ASVG),
- 6. Zeiten eines Krankengeldbezuges (§ 227 Abs. 1 Z 6 ASVG), sofern dafür ein Beitrag analog zu § 227 Abs. 3 Z 1 ASVG geleistet wurde, sowie
- 7. nach den Abs. 3 bis 5 nachgekaufte Zeiten.

Eine doppelte Zählung ein und desselben Zeitraums ist nicht zulässig.“

25. Artikel 7 Z. 1 lautet:

In § 124d Abs. 1 wird das Wort „Lebensjahr“ durch das Wort „Lebensmonat“ ersetzt und lautet die Tabelle:

„bis einschließlich 31. Dezember 1953	720.
1. Jänner 1954 bis 31. Dezember 1954	726.
1. Jänner 1955 bis 31. Dezember 1955	732.
1. Jänner 1956 bis 31. Dezember 1956	738.
1. Jänner 1957 bis 31. Dezember 1957	744.
1. Jänner 1958 bis 31. Dezember 1958	750
1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959	756
1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960	762
1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961	768
1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962	774“

26. Artikel 7 Z. 2 lautet:

In § 124d Abs. 2 treten folgende Bestimmungen an die Stelle der Z 5:

- „5. Zeiten mit Anspruch auf Wochengeld (§ 227 Abs. 1 Z 3 ASVG),
- 6. Zeiten eines Krankengeldbezuges (§ 227 Abs. 1 Z 6 ASVG), sofern dafür ein Beitrag analog zu § 227 Abs. 3 Z 1 ASVG geleistet wurde, sowie
- 7. nach den Abs. 3 bis 5 nachgekauft Zeiten.

Eine doppelte Zählung ein und desselben Zeitraums ist nicht zulässig.“

27. Artikel 8 Z. 2 entfällt, die Z. 3 erhält die Bezeichnung Z. 2.

28. Artikel 9 Z. 2 lautet:

In § 18g Abs. 1 wird das Wort „Lebensjahr“ durch das Wort „Lebensmonat“ ersetzt und lautet die Tabelle:

„bis einschließlich 31. Dezember 1953	720.
1. Jänner 1954 bis 31. Dezember 1954	726.
1. Jänner 1955 bis 31. Dezember 1955	732.
1. Jänner 1956 bis 31. Dezember 1956	738.
1. Jänner 1957 bis 31. Dezember 1957	744.
1. Jänner 1958 bis 31. Dezember 1958	750
1. Jänner 1959 bis 31. Dezember 1959	756
1. Jänner 1960 bis 31. Dezember 1960	762
1. Jänner 1961 bis 31. Dezember 1961	768
1. Jänner 1962 bis 31. Dezember 1962	774“

29. Artikel 9 Z.4 lautet:

In § 18g Abs. 2 treten folgende Bestimmungen an die Stelle der Z 6:

- „6. Zeiten mit Anspruch auf Wochengeld (§ 227 Abs. 1 Z 3 ASVG),
- 7. Zeiten eines Krankengeldbezuges (§ 227 Abs. 1 Z 6 ASVG), sofern dafür ein Beitrag analog zu § 227 Abs. 3 Z 1 ASVG geleistet wurde, sowie
- 8. nach den Abs. 3 bis 5 nachgekauft Zeiten.

Eine doppelte Zählung ein und desselben Zeitraumes ist nicht zulässig.“

30. Artikel 9 Z.5 entfällt, die Z. 6 erhält die Bezeichnung Z. 5.

31. Artikel 10 entfällt, die Artikel 11, 12, 13 und 14 erhalten die Bezeichnung 10, 11, 12 und 13.

The image shows three handwritten signatures in black ink. The first signature on the left reads "Hagn". Below it, another signature reads "Peter". The second signature in the middle reads "Jahn". To the right of "Jahn", there is a third, larger signature that appears to read "Dr. Peter Pfeiffer".